

Mediation in Rechtsstreitigkeiten

1. Allgemeines

Die Mediation ist ein Verfahren zur Beilegung eines Konfliktes mit Hilfe von strukturierten Verfahren, die die Konfliktparteien zur gemeinsamen Aussprache und Vereinbarung zusammen bringt. Der Mediator verschafft zwischen den Parteien eine Kommunikationsmöglichkeit, in der sie sich einigen und so Konflikte beilegen können. Der Mediator übernimmt dabei eine unparteiliche Rolle ein, d.h., dass er dabei keine eigenen Entscheidungen bezüglich des Konflikts trifft, sondern lediglich das Konfliktlösungsverfahren leitet.

2. Rechtsgrundlage

Das „Gesetz der Mediation bei Rechtsstreitigkeiten“ mit der Nr. 6325 (Hukuk Uyuşmazlıklarında Arabuluculuk Kanunu), veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 28331 vom 22.06.2012 wurde am 22.06.2013 in der Türkei in Kraft gesetzt, um eine alternative Streitbeilegungsmethode zu Gerichtsverfahren anzubieten.

Gemäß §28 (1) wurde im Rahmen der „Generaldirektion für Rechtsangelegenheiten“ des Justizministeriums die „Abteilung für Mediation“ (Arabuluculuk Daire Başkanlığı) gegründet, die die Sicherstellung der Anwendung, Verfolgung und Durchführung des Gesetzes gewährleistet. Hier werden die Daten der Mediatoren gespeichert.

3. Die Ausbildung eines Mediators

Die Ausübung der Tätigkeit bedarf einer zusätzlichen Ausbildung nach Absolvierung eines juristischen Studiums. Diese Ausbildung wird von juristischen Fakultäten, der Türkischen Rechtsanwaltskammer und der Türkischen Justizakademie (Türkiye Adalet Akademisi) durchgeführt. Bei erfolgreichem Bestehen der schriftlichen und mündlichen Prüfung vergeben die Institutionen ein Zertifikat, das zum Tätigwerden als Mediator berechtigt. Allerdings wird zusätzlich ein Eintrag in der „Abteilung für Mediation“ vorausgesetzt. Hierfür muss der Absolvent u.a. die türkische Staatsbürgerschaft besitzen und mindestens fünf Jahre Berufserfahrung vorzeigen können.

4. Deutsch- und englischsprachige Mediatoren

Die nachfolgende Liste führt deutsch- und englischsprachige Mediatoren in der Türkei auf. Diese Liste dient lediglich als eine Ressource, mittels derer es deutsche Staatsangehörigen ermöglicht werden soll, einen deutsch- oder englischsprachigen Mediator in der Türkei zu finden. Die deutschen Auslandsvertretungen in der Türkei übernehmen keine Gewähr für die Tätigkeit der gelisteten Mediatoren.

Wenn Sie als Mediator tätig sind und in die Liste aufgenommen werden möchten, schicken Sie bitte eine Nachricht an info@ankara.diplo.de.

AC-Universal

Cihan ORHAN

Atatürk Bulvarı
Batı Han İş Merkezi 151/501
06640 Bakanlıklar - Ankara

Tel.: 0090-312-425 15 66
Fax: 0090-312-425 15 77
Mobiltel.: 0090-532-475 42 14
E-Mail: ra.orhan@yahoo.de

Web-Site: www.cihanorhan.av.tr

Korrespondenzsprachen:
Deutsch, Englisch

Fachrichtung:
Internationales Handelsrecht, Familienrecht, Arbeitsrecht, Vertragsrecht, Firmengründung, Erbrecht, Vollstreckungsrecht, Grundstücksrecht, Strafrecht, Steuerrecht, Verwaltungsrecht

Ali Fuat Özbakır

Anafartalar Cad.
Üçgen Mah.
Saraçoğlu İş Merkezi A Blok K:6 D:84
07040 Antalya

Tel: 0090-242-247 38 40
0090-242-248 17 16
Mobiltel: 0090-532 612 95 84
Fax: 0090-242-244 04 79
Email: ozbakir@alifuatozbakir.av.tr
alifuatozbakir@gmail.com

Website: www.alifuatozbakir.av.tr

Korrespondenzsprachen:
Deutsch

Fachrichtung:
Handels- und Gesellschaftsrecht, Bank-, Finanz- und Darlehensrecht, Betriebs-, Konkurs- und Konkordatsrecht, Grundstücks- und Baurecht, Urheberrecht, Marken- und Patentrecht, Internationales Privatrecht und EU Recht, Gesetzliche Bestimmungen für Ausländer und Staatsbürger (u.a. Aufenthaltsrecht), Schadensersatz und Haftungsrecht, Internet- und Informatikrecht

Deniz Yıldırım

(Vermittlung gem. §35/A)***

Arapsuyu Mah. Belediye Cad.
Manolya Apt. No: 20/4
07070 Konyaaltı-Antalya

Tel: 0090-242-228 99 38
Fax:0090-242-228 00 95
Mobiltel: 0090-533 683 18 30
Email:deniz.yildirim@arcor.de
avukatyildirim@hotmail.com

Korrespondenzsprachen:
Deutsch

Fachrichtung:
**Strafrecht, Firmengrün-
dung,
Arbeits-und Gesellschafts-
recht,
Immobilienrecht, Unfall-
und
Schadenersatzrecht, Bau-
recht, internationales
Privat- und Handelsrecht,
Erbrecht, Ausländerrecht**

Emre Gökalp

Meltem Mah.
Basın Sitesi A Blok Kat:2 No: 2
Antalya

Tel: 0090-532 6459887
Email: egokalp@yahoo.com

Korrespondenzsprachen:
Deutsch (mittelmäßig)
Englisch (gut)

Fachrichtung:
**Schuldbetreibungs-und
Konkursgesetz, Auslän-
dergesetz (Beratung von
ausländischen Firmen),
Firmenrecht, Grund-
stücks- und Mietrecht,
Handels- und Arbeits-
recht, Vertragsrecht**

**Nişlioğlu Avukat-
lık&Arabuluculuk Bürosu
(Anwaltskanz-
lei&Mediationskanzlei
Nişlioğlu)**

Emel Nişlioğlu

Doç. Dr. Bahriye Üçok Bulvarı No:8/ 2
35600 Karşıyaka/ İzmir

Tel: 0090-232-368 85 25/ 368 54 84
Mobiltel: 0090-532 7699603
Email: e.nislioglu@nislioglu.av.tr

Website: www.nislioglu.av.tr

Korrespondenzsprachen:
Deutsch

Fachrichtung:
Internationales Privat-, Fa-
milien-und Erbrecht, Han-
dels-und Gesellschaftsrecht,
Anerkennungsverfahren,
Arbeitsrecht, Grundstücks-
und Baurecht, Ausländer-
recht, Schadensersatzrecht,
IT-Recht, Forderungsein-
treibungen- Inkasso

**Yalçın Dağ Arabuluculuk ve
Hukuk Bürosu**

Yalçın Dağ

100ç Yıl Bulvarı 66/3
Varlık Mahallesi
07025 Muratpaşa /Antalya

Tel.: 0090-242-2415626
Fax: 0090-242-2415606
Mobiltel: 0090-533 4890579
E-Mail: yalcindagant@gmail.com
ra.orhan@yahoo.de

Korrespondenzsprachen:
Englisch

Fachrichtung:
allgemein

***: Seeking conciliation

Article 35/A – <Amended as per Article 4667/23 dated 2 May 2001>

In actions and cases that have been entrusted to them, attorneys, together with their clients, may invite the other party to conciliation before a suit has been filed or before hearings have commenced for an already filed suit, provided that such conciliation pertains exclusively to matters that the parties may elicit of their own will. If the other party takes up the invitation and conciliation is reached, the subject of the conciliation, its place and date, and the actions that each party will carry out are laid out in a memorandum and signed jointly by the attorneys and the clients. Such memoranda are in the nature of a court decision in the sense of Article 38 of the Enforcement and Bankruptcy Law, number 2004, dated 9 June 1932.